

Seh-Lotsen-Sprechstunde: Beratung und Vernetzung bei Sehbeeinträchtigung

Liebe Eltern,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Seit November 2017 richten wir mit unserer Seh-Lotsen-Sprechstunde in der Entwicklungsneuropsychologischen Ambulanz (ENPA) ein besonderes Augenmerk auf das Sehen und die Visuelle Wahrnehmung der Kinder.

Welche Aufgabe haben die Seh-Lotsinnen?

Insbesondere Frühgeborene weisen ein Risiko für Sehbeeinträchtigung auf, die sich auf die Entwicklung und das schulische Lernen auswirken können. Da in der ENPA Entwicklungsdiagnostik und -beratung für Frühgeborene vor der Einschulung angeboten werden, sind die Seh-Lotsinnen feste Teammitglieder der ENPA.

Auch termingeborene Kinder mit neurologischen Erkrankungen, Traumata, Syndromen und Teilleistungsstörungen können Sehbeeinträchtigungen aufweisen. Diese lassen sich nicht erst im Vorschulalter, sondern bereits viel früher aufdecken. Es gibt auch Seh-Tests für Kinder im ersten Lebensjahr oder für Kinder, die motorische Beeinträchtigungen aufweisen oder nicht sprechen können.

Daher arbeiten die Seh-Lotsinnen eng mit dem interdisziplinären Team des Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ) zusammen, das aus Kinderärzt*innen, Psycholog*innen, Therapeut*innen und Pädagog*innen besteht.

Brücken des SPZ zu den Seh-Spezialist*innen wie Augenärzt*innen und Lehrer*innen im Förderschwerpunkt Sehen werden mit Einrichtung unserer Seh-Lotsen-Sprechstunde gestärkt und ausgebaut.

Warum sollten Sehbeeinträchtigungen erkannt werden?

Sehbeeinträchtigungen zu entdecken bietet Chancen dafür, das Sehen zu fördern. Auch das Selbstbewusstsein des Kindes mit Sehbeeinträchtigung und seiner Familie kann gestärkt werden, indem gemeinsam alltagsnahe und individuelle Umgangsstrategien entwickelt werden.

Sie haben Fragen zum Sehen eines Kindes?

Die Seh-Lotsinnen sind Ansprechpartnerinnen für alle Fragen rund um das Sehen und die visuelle Wahrnehmung - von der Geburt eines Kindes bis in das Schulalter.

Gern können Sie uns kontaktieren und einen Beratungstermin vereinbaren. Für eine Beratung benötigen Sie einen Überweisungsschein für das SPZ.

Kontakt

Telefon: 0231 – 953 20 995

Fax: 0231 – 953 21 055

Ansprechpartnerinnen

Leiterin der Seh-Lotsen-Sprechstunde

Dr. phil. Verena Kerkmann

Diplom-Rehabilitationspädagogin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin,

e-Mail: verena.kerkmann@klinikumdo.de

Valerie Rappel

Sonderpädagogin, Orthoptistin

e-Mail: valeriekatharina.rappel@klinikumdo.de

Die Seh-Lotsen-Sprechstunde als Teil der Entwicklungsneuropsychologischen Ambulanz (ENPA) des Sozialpädiatrischen Zentrums befindet sich im Raum 405B auf der 4. Etage der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin (ehemals Station K44).